

## Oesterreich. (22. 11.)

Eticho 1., Herzog in Alemannien, der um das Jahr 700 lebte, wird als Urahn herr des österreich. Hauses angenommen. Er hatte 2 Söhne, Adalbert 1. u. Eticho 2. Von ersterem stammen die Grafen v. Habsburg, oder das alte österreich. Haus ab, mit dem auch die Guelfen u. das Haus Baden gemeinsamen Ursprung haben sollen; von letzterem, das neu österreich. oder lothringische. Von den Habsburgern wurde Graf Rudolf 1. 1273 deutscher Kaiser, welcher seine Söhne 1282 mit Oesterreich, Steiermark und Krain belieh, von wo an der Name Oesterreich der des Geschlechts wurde. Seine Nachkommen, welche 1360 die herzogl. Würde erhielten, theilten sich in mehrere Linien, bis K. Maximilian († 1519) alle Erbländer seines Hauses vereinigte. Durch Heirath erhielt er die Niederlande, und sein Enkel Karl 5. war der mächtigste Monarch damaliger Zeit. Durch seine Mutter, Erbtochter Ferdinand d. Katholischen v. Spanien, erhielt er Spanien, beide Sicilien, Sardinien u. die entdeckten amerikanischen Besitzungen. Als Karl 1556 die Krone niederlegte, theilte er seine Besitzungen so, daß sein Bruder, der nachmalige deutsche Kaiser Ferdinand, die deutschen, sein Sohn Philipp 2. die span. Besitzungen erhielt. Die spanisch-österreich. Linie erlosch 1700 (s. Spanien), die deutsch-österreichische 1740 mit Karl 6. Da dessen Erbtochter, Marie Theresie sich mit dem Großherz. Franz 1. v. Toscana aus dem alt-österreich. oder lothringenschen Hause (s. Lothringen) vermählte, so wurden hierdurch die stammverwandten Häuser Habsburg u. Lothringen, nach einer tausendjährigen Trennung, auf dem österreich. Throne in Einem Stamme wieder vereinigt. Franz u. Marie Theresie sind daher die Stammeltern des jetzigen neuen österreich. Hauses, das in den Regentenhäusern, Oesterreich, Toscana, Modena und Parma blüht. 19 deutsche Kaiser gingen aus dem habsburg'schen Hause hervor.

Die österreich. Monarchie, seit 1804 ein erbliches Kaiserthum, hat eine Ausdehnung von 12,150 Q. M. mit 36,593,913 Einw. (1844), wovon 3,723 Q. M. u. 11,750,000 Einwohner auf die zu Deutschland gehörenden Staaten kommen. Der Kaiser führt den Titel: Apostolische Majestät; die Prinzen u. Prinzessinnen des Hau-

ses den: Er  
Wien. Rat  
Kaiser  
König v. Un  
seit seiner K  
gerer König  
Staaten, mi  
reich u. Kön  
7. Sept. 183  
Lombard u.  
persönl. in  
Via, L. des  
Sept. 1803,

1. Mar  
f. Parma.  
2. Mar  
Jesin Leop  
3. Fra  
Inh. d. In  
4. Nov. 18  
† Königs  
sen), 9. 27

a) P  
Dbst. u. C  
b)  
c)  
d)  
4. M  
8. Juni

Kaiser  
folgte d. L  
gekrönt in  
v. Böhmer

ses den: Erzherzog u. Erzherzogin, so wie: Kaiserl. Hoheit. Resid.: Wien. Kath. Conf.

Kaiser: Ferdinand 1. Karl Leop. Jos. Franz Marcellin, als König v. Ungarn, Ferdinand 5., g. in Wien 19. Apr. 1793, führte seit seiner Krönung in Presburg 28. Sept. 1830, den Titel: Jüngerer König v. Ungarn, u. Kronprinz der übrigen k. k. österr. Staaten, mit dem Prädikate Majestät: folgte als Kaiser v. Österreich u. König v. Böhmen d. Vater 2. Mz. 1835, gekrönt in Prag 7. Sept. 1836 als König v. Böhmen, in Mailand als König der Lombardei u. Venedigs 6. Sept. 1838, vm. p. p. in Turin 12. u. persönl. in Wien 27. Febr. 1831 mit Marie Anne Karoline Pia, T. des 1824 † Königs Victor Eman. v. Sardinien, g. 19. Sept. 1803, (Zwillingschwef. der Herzogin v. Lucca).

G e s c h w i s t e r.

1. Marie Luise, Napoleons Gemahlin, Herzogin v. Parma, f. Parma.

2. Marie Klement. Franz. Jos., g. 1. März 1798, vm. Prinzessin Leopold v. Sicilien seit 28. Juli 1816.

3. Franz Karl Jos., g. in Wien 7. Dec. 1802, östr. F.=M.=L., Inh. d. Inf.=Reg. 52, u. eines russ. Gren. Reg., vm. in Wien

4. Nov. 1824 mit Sophie Fried. Dorothea Wilh., T. des 1825 † Königs Max. v. Bayern, (Zwillingschwef. d. Königin v. Sachsen), g. 27. Jan. 1805.

S ö h n e.

a) Franz Jos. Karl, geb. in Schönbrunn 18. Aug. 1830, Obst. u. Chef des 3ten Dragonerregim.

b) Ferdinand Max. Jos., g. das. 6. Juli 1832.

c) Karl Ludw. Jos. Maria, geb. das. 30. Juli 1833.

d) Ludwig Jos. Ant. Vict., g. das. 15. Mai 1842.

4. Maria Anna Franz. Theresia Jos. Medarda, g. in Wien 8. Juni 1804.

E l t e r n.

Kaiser Franz 1. Jos. Karl, g. in Florenz 12. Febr. 1768, folgte d. Vater, dem deutschen Kaiser Leopold 2., 1. Mz. 1792, gekrönt in Ofen als König v. Ungarn 6. Juni, in Prag als König v. Böhmen 9. Aug. 1792, zum deutschen Kaiser erwählt 7., ge-

krönt als solcher unter dem Namen Franz 2. in Frankf. a. M. 14. Juli 1792, erklärte sich 11. Aug. 1804 zum ersten erblichen Kaiser v. Oesterreich, legte die deutsche Kaiserwürde nieder 6. Aug. 1806, u. nannte sich Franz 1.; † in Wien 2. Mz. 1835; vm. 1) in Wien 6. Jan. 1788 mit Elisabeth Wilh. Luise, T. des 1797 † Herzogs Friedrich 1. v. Württemberg, g. in Treptow 21. Apr. 1767, ward seit 1782 in Wien erzogen, wo sie 27. Dec. dess. J. zur kath. Kirche übertrat, † 18. Febr. 1790. 2) p. p. in Neapel 15. Aug. u. in Wien 19. Sept. 1790 mit Marie Theresie Kar. Jos., des 1825 † Königs Ferdin. 1. v. Sicilien T., g. in Neapel 6. Juni 1772, gekrönt als Königin v. Ungarn 10. Juni, als Königin v. Böhmen 11. Aug. 1792, † in Wien 13. Apr. 1807. 3) in Wien 6. Jan. 1808 mit Mar. Luise Beatrix Ant. Jos. Joh., T. des 1806 † Herzogs Ferd. v. Modena-Breisgau, g. 14. Dec. 1787, als Königin v. Ungarn gekrönt 7. Dec. 1808, † in Verona 7. Apr. 1816. 4) p. p. in München 29. Oct. u. in Wien 10. Nov. 1816 mit Charlotte Aug., g. 8. Febr. 1792, T. des 1825 † Königs Max. v. Bayern, gekrönt in Pressburg als Königin v. Ungarn 25. Sept. 1825. (Vorher, 1808, vm. mit d. jetzigen Könige, damals Kronprinzen v. Württemberg, u. gesch. 1814.)

### V a t e r s = B r ü d e r.

(Söhne K. Leopold 2.)

- I. Ferdinand, Großherz. v. Toscana, f. Toscana.
- II. Karl Lud. Joh. Jos. Laur., g. in Florenz 5. Sept. 1771, Gouv. u. Gen.-Cap. d. Königr. Böhmen, Herz. v. Teschen, östr. G. F. M., Inhaber d. 3. Inf. = u. 3. Uhl.-Reg., erbte 1822 das Herzogth. Teschen von seinem Onkel, Herzog Albert v. Sachsen, erhielt das Indigenat v. Ungarn 1807\*), (lebt in Wien), vm. in Weilburg 17. Sept. 1815 mit Henriette Alex. Wilh. Fried., Tochter des 1816 † Fürsten Fried. Wilh. v. Nassau, g. 30. Oct. 1797, † in Wien 29. Dec. 1829.

### K i n d e r.

- a) Mar. Theresie Isab., geb. 31. Juli 1816, vm. Königin v. Sicilien seit 1837.

\*) Geschäfter Schriftsteller im Militärfache.

b) Albrecht Friedr. Rud., g. in Wien 3. Aug. 1817, östr. F.=M.=L., Kommandirend. in Oesterreich ob u. unter der Ens, Inh. d. Inf.-Reg. 44 u. e. russ. Uhl.-Reg., Majoratserbe d. Sachsen-Teschenschen Güter, vm. in München 1. Mai 1844 mit der Prinzessin Hildegarde Luise Charl. Ther. Fried., g. in Würzburg 10. Juni 1825, T. König Ludwigs v. Bayern.

## T o c h t e r.

Mar. Theresie Anna, g. in Wien 15. Juli 1845.

c) Karl Ferdinand, g. 29. Juli 1818, F.=M.=L., Divis. in Prag, Inh. d. Inf.-Reg. Nr. 51, Chef d. russ. Uhl.-Reg. v. Belgorod.

d) Friedrich Ferd. Leopold, g. in Wien 14. Mai 1821, F.=M.=L., Inh. d. 16. Inf.-Reg., Viceadmiral u. Marine-Obercommand.

e) Mar. Karoline Lud. Christ., g. das. 10. Sept. 1825, Aebtis. d. thesesian. Damenstifts in Prag.

f) Wilhelm Franz Karl, g. 21. Apr. 1827, östr. Obst., Inh. d. Inf.-Reg. Nr. 12.

III. Joseph Anton Joh., g. 9. Mz. 1776, Palatinus, Kön. Statth. u. G.=Kapt. in Ungarn \*) östr. G.=F.=M., Inh. des 2. u. 12. Hus.-Reg.; (lebt in Ofen). Bm. 1) auf d. Schlosse Gatschina bei Petersburg 30. Oct. 1799 mit Alexandrine Paul., T. des 1801 + Kais. Paul 1. v. Rußland, g. 9. Aug. 1783, + in Ofen 16. Mz. 1801. 2) in Schaumburg an der Lahn 30. Aug. 1815 mit Hermine, T. des 1812 + Fürsten Victor Karl Fried. zu Anhalt-Bernburg-Schaumb.-Hoym, g. in Hoym 2. Dec. 1797, + in Ofen 14. Sept. 1817. 3) in Kirchheim unter Teck 24. Aug. 1819, mit Marie Dorothea Luise Wilh. Karol., T. des 1817 + Herzogs Ludw. v. Württemb., (Onkel des Königs), g. in Kirchheim 1. Nov. 1797.

## K i n d e r.

2ter Ehe. a) Stephan Franz Victor, (Zwill.) g. in Ofen 14. Sept. 1817, Landes-Chef d. Agr. Böhmen, östr. G.=M., Inh. des 58. Inf.-Reg., erbte von seiner Mutter die, unter nassau'scher

\*) Das Staatsamt der Palatinwürde oder des Reichspräsidenten wird seit 4 Jahrhunderten durch Wahl der Stände einem der 4, vom Könige vorgeschlagenen, Magnaten auf Lebenszeit verliehen.

Hoheit befindliche Herrsch. Schaumburg u. Holzappel an der Lahn, residirt in Prag.

3ter Ehe. b) Elisabeth Mar. Mar. Franz., g. in Pesth 17. Jan. 1831.

c) Joseph Karl Ludwig, g. in Preßburg 2. Mai 1833.

d) Marie Henr. Anna, g. in Ofen 23. Aug. 1836.

IV. Johann Bapt. Jos. Fab. Sebast., g. 10. Jan. 1782, östr. u. russ. G.-F.-M., G.-Direct. des Genie- u. Fortificationswesens, Inh. des 1. Dragon.-Reg., des russ. Gren. Sappeur-Bat. u. des 16. preß. Inf.-Reg. Chef, (lebt in Grätz), morganat. vm. auf dem Brandhose 17. Febr. 1828, mit Anna Mar. Blochel, g. in Nussee in Mähren 6. Jan. 1805, E. eines Postmeisters bei Grätz, welche den Namen Freiin v. Brandhosen führt. (Die vom österr. Hofe ihr 1839 dargebotene gräfl. Würde nahm sie nicht an. Ihr Sohn Franz, erhielt von daher 1844, in Folge einer für ihn bei Meran in Tirol acquirirten Besizung, den Namen u. Stand eines Grafen v. Meran u. Freih. v. Brandhosen.)

V. Rainer Jos. Joh. Mich. Franz Hieron., g. 30. Sept. 1783, östr. F.-B.-M., Vicekönig des lomb. venet. Königreichs seit 1818, Inh. des 11. Inf.-Reg.; (residirt in Mailand), vm. in Prag 28. Mai 1820 mit Marie Elisabeth Franz. Kav. Kar. Jos. Paschanie Marg., E. des 1800 † Herz. Karl Em. v. Savoyen, Schwest. des Kön. Karl Albr. v. Sardinien, g. 13. Apr. 1800.

#### K i n d e r.

a) Adelheid Franz. Mar. Rain. Elis. Cloth., g. in Mailand 3. Juni 1822, vm. 1842 mit d. Kronpr. v. Sardinien.

b) Leopold Ludw. Mar. Franz Jul. Eustach. Berh., g. das., 6. Juni 1823, östr. Obst., Inh. d. 53. Inf.-Reg.

c) Ernst Karl Felix Mar. Rain. Gottf. Cyriac, geb. 8. Aug. 1824, Inh. d. 48. Inf.-Reg., Obst. d. Hus.-Reg. Kön. v. Sardinien Nr. 5.

d) Sigismund Leop. Rain. Mar. Ambros. Valent., geb. in Mailand 7. Jan. 1826, Obst. d. Inf.-Reg. Nr. 11.

e) Rainer Ferdin. Mar. Joh. Evangel. Franz Hygin, g. 11. Jan. 1827, östr. Obst. d. Inf.-Reg. Nr. 1.

f) Heinrich Ant. Mar. Rain. Karl Gregor, g. in Mailand 9. Mai 1828, Obst. d. Inf.-Reg. Nr. 3.

VI. Du  
G. Direct.

G

Der he

Die siche  
tze Grafen  
ben erblich  
dem es au  
Eisß, 135  
hen 2 Linie  
Stammvat  
Einn. betr

welche Fri  
tete, 9 D.

temberg,

für den je

1755, au

Conf. —

Fürst.

Obst.-Rät

ter 27.

Verwaltr

lie Aug

Jan. 17

1. D

ter ihm

1843 mit

1. Apr. 1

VI. Ludwig Jos. Anton, g. 13. Dec. 1784, östr. F.=B.=M.,  
G. Direct. d. Artill., Inh. d. Inf.=Reg. Nr. 8., (lebt in Wien).

G r o ß v a t e r s = B r u d e r s = K i n d e r.

Der Herzog v. Modena und dessen Geschwister, s. Modena.

## Dettingen. (8.)

Die sichere Genealogie dieses alten Hauses, welches das erhaltene Grafenamt u. die gräfl. Würde an seine Besitzungen in Schwaben erblich machte, fängt erst mit dem 13. Jahrhund. an, in welchem es auch die, einige Zeit besessene Würde der Landgrafen v. Elsaß, 1359 an den Bischof von Straßburg verkaufte. Jetzt blühen 2 Linien desselben, welche den Grafen Friedrich, † 1579, zum Stammvater haben u. deren Besitzthum 27. Q. M. mit 58,000 Einw. beträgt. Hiervon kommen auf die Linie

### 1. Dettingen-Spielberg. (3.)

welche Friedrichs älterer Sohn, Wilhelm der jüng., † 1600, stiftete, 9 Q. M. mit 17,000 Einw., welche außerdem noch in Württemberg, Oesterreich u. Böhmen begütert ist. Sie erhielt 1734 für den jedesmal. Chef den Reichsfürstenstand, welcher, 10. Dec. 1755, auch auf die übrigen Glieder ausgedehnt wurde. Kath. Conf. — Resid.: Dettingen.

Fürst: Johann Aloys 3. Ant., g. 9. Mai 1788, bayer. Kron-Obst.=Kämm., erbl. Reichsrath, Senior des Hauses, folgte d. Vater 27. Juni 1797, trat 29. Sept. 1843 seinem ältesten Sohne die Verwaltung seiner Besitzungen ab. Vm. 31. Aug. 1813 mit Amalie Aug., E. des 1838 † (ersten) Fürsten Karl v. Brede, g. 15. Jan. 1796, (wohnen in München).

K i n d e r.

1. Otto Karl, regier. Fürst seit 29. Sept. 1843, wo der Vater ihm die Regierung abtrat, g. 14. Jan. 1815; vm. 6. Nov. 1843 mit Georgia Clement., Gräfin v. Königsegg-Nulendorf, g. 1. Apr. 1825.